Betrieb von Beschattungssystemen bei Schnee und Eis

Geltungsbereich

Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf alle manuell und automatisch bedienten Beschattungssysteme der Firma Hawa AG.

Ursachen für blockierte Anlagen

Häufigste Ursache von blockierten Anlagen ist das Festfrieren der Führungselemente, Laufwerke und Scharniere.

Bei tiefen Aussentemperaturen können durch Schnee und Vereisungen die Führungselemente, Laufwerke und Scharniere blockieren. Mittenscharniere von Faltschiebe-Systemen sind in ausgestelltem Zustand ungeschützt und deshalb anfällig für Vereisung. Durch intensiven Schneefall oder Schneeverwehungen können sich in den Führungsschienen und Führungskanälen grössere Schneemengen ansammeln. Dadurch können die Entwässerungsbohrungen zufrieren, was das Abfliessen von Wasser verhindert. Dies führt dazu dass die Anlage blockiert.

Bedienung von festgefrorenen bzw. blockierten Anlagen

Die Beschattungssysteme weisen einen hohen technischen Standard auf und sind für eine lange Lebensdauer ausgelegt. Voraussetzung dafür ist eine regelmässige Wartung sowie der sorgfältige Umgang mit blockierten Anlagen.

	Hinweis
	Die Anlage darf nicht betrieben werden, wenn die Aussentemperatur die minimal zulässige Betriebstemperatur unterschreitet.

Die manuelle oder elektrische Bedienung von festgefrorenen Anlagen kann Schäden verursachen.

Bei manuell bedienten Anlagen besteht die Gefahr, Führungen und Verriegelungsvorrichtungen durch den massiv erhöhten Kraftaufwand zu beschädigen.

Bei automatischen Anlagen besteht die Gefahr, durch Anfahren den Antrieb zu beschädigen. Speziell gefährdet sind Anlagen, die durch ein Zeit- oder Automatikprogramm ohne Frost- und Feuchtigkeitswächter bedient werden.

Vermeidung von Frostschäden

Kontrollieren Sie vor Bedienung der Anlage, nach langen Betriebspausen, intensivem Schneefall oder Schneeverwehungen, dass die Führungsschienen und Führungskanäle schnee- und eisfrei sind.

Sind extreme Witterungsbedingungen angekündigt; stürmischer Schneefall, Schneeverwehungen, Temperaturstürze, Eisregen usw. ist die Anlage zu schliesen.

Schalten Sie die automatische Steuerung bei Frostgefahr aus. Die Steuerung darf erst wieder eingeschaltet werden, wenn die Anlage von Schnee und Eis befreit ist.

Instruieren Sie die für die Anlage verantwortlichen Personen entsprechend.

Elektronische Frostschutzautomatik

Mit einer elektronischen Frostschutzautomatik kann eine Anlage vor dem Festfrieren weitgehend geschützt werden.
Eine solche Einrichtung misst die Temperatur und die Niederschläge. Beim Überschreiten der Grenzwerte wird die Anlage geschlossen. Bei extremen Witterungsbedingungen kann jedoch auch eine Frostschutzautomatik keinen absoluten Schutz bieten.

Haftung bei Frost- und Schneeschäden

Die Bedienung der Anlage bei extremen Witterungsbedingungen erfolgt auf eigene Verantwortung.
Der Benutzer hat alle notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um die Anlage vor Beschädigungen oder Zerstörungen zu schützen.
Die Lieferfirma haftet nicht für Schäden, welche durch die manuelle oder automatische Bedienung der Anlage verursacht wurden

24102 c/11.2020 (-) © 2020 Hawa Sliding Solutions AG